

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

(Beilage zum Freiburger katholischen Kirchenblatt.)

Nro. 15.

Freiburg, den 28. August 1861.

V. Jahrgang

Die Geschäftsführung des Ludwig-Missionsvereins für die Verbreitung des Glaubens, in der Erzdiöcese Freiburg betr.

Nro. 5837 Wir haben dem Wunsch des seitherigen Geschäftsführers des Ludwig-Missionsvereins für die Erzdiöcese Freiburg, Herrn Gallus Daniel Danner, nunmehr Stadtpfarrers in Donaueschingen entsprochen und denselben der Geschäftsführung genannten Vereins unter Anerkennung seiner Mühewaltung enthoben.

Zugleich haben wir den Herrn Eugen Boulanger, Dompräbendar an der Metropolitankirche zu Freiburg mit der Geschäftsführung des Vereines betraut, welcher sich derselben auch bereitwillig unterziehen zu wollen erklärt hat.

Wir bringen dies allen Mitgliedern des Ludwig-Missionsvereins der Erzdiöcese zur Kenntniß, welche sich nun in allen Angelegenheiten desselben an genannten Herrn Dompräbendar Eugen Boulanger dahier wenden wollen.

Freiburg den 1. August 1861.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Pfründausreibungen.

Die Caplanei Bethenbrunn, Capitel Linzgau, mit einem Einkommen von etwa 650 fl. ist wieder zu besetzen. Die Bewerber um diese Pfründe haben sich mit ihren Gesuchen um Präsentation durch die Fürstlich Fürstenbergische Domänenkanzlei in Donaueschingen an Seine Durchlaucht den Herrn Fürsten von Fürstenberg zu wenden. —

Freiburg den 14. August 1861.

Pfründebefetzungen.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Stadtpfarrei Geisingen präsentirten bisherigen Pfarrer Andreas Meßmer von Holzhausen wurde am 23. Juli l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Burgweiler präsentirten bisherigen Pfarrer Rudolph Menning von Sauldorf wurde am 25. Juli l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Sentenhart präsentirten bisherigen Pfarrer Johann Baptist Burg von Arnau wurde am 29. Juli l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Blumberg präsentirten Carl Ferdinand Wehrle, bisherigen Caplan in Steißlingen und Pfarverweser in Wiechs, wurde am 30. Juli die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Thannheim präsentirten bisherigen Pfarverweser Wendelin Kreger daselbst wurde am 31. Juli l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Sr. Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Gallmannsweil präsentirten bisherigen Pfarrverweser Adolph von Briel in Binningen wurde am 1. August l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Heinstetten, Decanats Meßkirch präsentirten bisherigen Pfarrverweser Joseph Matt in Höchenschwand wurde am 1. August l. J., die canonische Institution ertheilt.

Seine Erzbischöfliche Excellenz haben dem bisherigen Pfarrer Franz Xaver Schreiber von Breitnau die Pfarrei Hochemmingen verliehen, und ist derselbe am 1. August l. J. investirt worden.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Heidenhofen präsentirten bisherigen Pfarrer Heinrich Vuol von Büßlingen wurde am 6. August l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon von Fürstenberg auf die Stadtpfarrei Donaueschingen präsentirten bisherigen Pfarrverweser Daniel Danner in Kiegel wurde am 8. August l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von der Albert-Ludwigs-Hochschule in Freiburg auf die Pfarrei Zechtingen ernannten bisherigen Pfarrer Adolph Machleid von Plittersdorf wurde am 8. August l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Erlaucht dem Grafen Ludwig Wilhelm August von Langenstein auf die Pfarrei Drisingen präsentirten bisherigen Pfarrer Joseph Waldmann von Heklingen wurde am 13. August l. J. die canonische Institution ertheilt.

Befetzungen der Vicare und Pfarrverweser.

- Den 29. Mai: Priester Valentin Schork als Vicar nach Unterwittighausen.
Vicar Alex. Bauer in Jöhligen in gleicher Eigenschaft nach Wiesenthal, Dec. Philippsburg.
- Den 20. Juni: Pfarrverweser Karl Diesenhofen in Bankholzen in gleicher Eigenschaft nach Wiechs.
" Leo Schrieder in BALTERSWEIL in gleicher Eigenschaft nach Bühl, Dec. Klettgau.
- Den 27. Juni: " Franz Lederle in Blumberg in gleicher Eigenschaft nach Niederwiehl.
" Joh. Bapt. Haller in Döggingen in gleicher Eigenschaft nach Aafen.
- Den 4. Juli: Caplaneiverweser Joh. Bapt. Kempfer in Aach als Pfarrverweser nach Biethingen.
- Den 11. Juli: Vicar Joseph Herderer in Neuhausen als Pfarrverweser nach Schellbronn.
Pfarrverweser Leop. Rist in Emdingen in gleicher Eigenschaft nach Marlen.
" Eduard Mattes in Burgweiler in gleicher Eigenschaft nach Leibertingen.
" Friedr. Pfister in Geisingen in gleicher Eigenschaft nach Emdingen.
" Conrad Friedr. Mohr in Hochemmingen in gleicher Eigenschaft nach Dürrheim.
- Den 22. Juli: Vicar Thomas Gutgesell in Waibstadt in gleicher Eigenschaft nach Hasmersheim.
- Den 25. Juli: Pfarrer und Pfarrverweser Glas in Schönenbach in gleicher Eigenschaft nach Sauldorf.
-

Sterbefälle.

- Den 26. Juli: Geistlicher Rath Pfarrer Bernhard Grausbeck in Kirchen.
- Den 4. August: Oberkirchenrath Joh. Bapt. Meier in Karlsruhe.
- Den 14. August: Decan und Pfarrer Christoph Bierneisel in Lauda.
- Den 16. August: Pfarrverweser Theodor Anstett in Hasmersheim. R. I. P.
-